

CYANACRYLAT-BEDAMPFUNG

für die

KONTAKTLOSE DAKTYLOSKOPIE

Das Cyancrylat-Verfahren basiert auf der Polymerisation von CA auf den latenten Fingerabdrücken, die sich auf diversen Oberflächen befinden.

Eine DNA-Verschleppung ist nicht möglich.

Eigenschaften

- Handliches Design
- Sofort einsatzbereit
- Übersichtliche Funktionsanzeigen
- Einfache Bedienung
- Funktion mit Akku oder Netzbetrieb
- Kartuscentausch ohne Werkzeug
- Sehr stabile Bauweise



Grundausstattung mit Griff, mobiler Stromversorgung und fünf Kartuschen

CYANACRYLAT KARTUSCHEN

Die Kartuschen enthalten das flüssige Cyanacrylat und werden vor dem Bedampfungsprozess ohne Werkzeug am Cyanacrylat-Gerät befestigt.

Eigenschaften

- Ausreichend für ca. 10 Minuten Bedampfung
- Kein Kontakt von Cyanacrylat zur Umwelt und zur anwendende Person
- Haltbarkeit der Kartuschen mit Cyanacrylat mindestens sechs Monate
- Leicht auswechselbar



Für schnelle und berührungslose Spurenerkennung am Tatort.



Für den täglichen Gebrauch bei der Spurensicherung bestens geeignet, da das Gerät unkompliziert angewandt werden kann

Ergebnisse

Die zuverlässige Funktionsweise wurde bereits bei der Abschlussveranstaltung von **HUSSA** am 25. März 2015 der Presse und zahlreichen Sicherheitsbehörden vorgestellt.



Bedampfter Zangengriff



HUSSA

ANGEBOT BESTELLUNG

unter

info@hussa.de

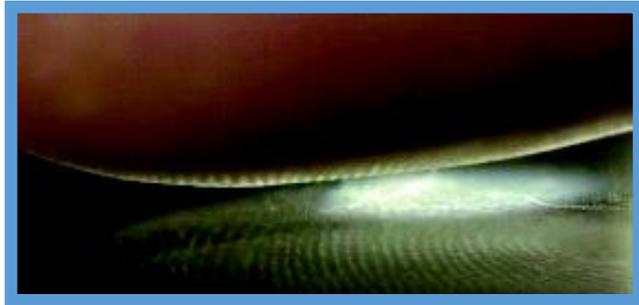
CYANACRYLAT- BEDAMPFUNGSGERÄT

für die kontaktlose
Daktyloskopie



Produktentwicklung bei
Schleißheimer Gerätebau GmbH

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie
und Technologie



HUSSA war ein Forschungsprojekt in Kooperation von Landeskriminalamt Bayern, Bundeskriminalamt, Hochschule für angewandte Wissenschaften in München und Schleißheimer Gerätebau GmbH.

Schleißheimer Gerätebau GmbH
Angerstraße 2, D-82194 Gröbenzell
Tel. (+49) 8142-7213

Der Vertrieb erfolgt seit Januar 2019

Weitere Information unter

www.HUSSA.de

